

Skitourenwoche in St.Antönien, Partnun Di 14. bis Sa 18. April 2009

Berghaus Sulzfluh 1772 m

Käthi Meier & Ernst Flütsch, 7246 St.
Antönien,
Tel. 081 332 12 13, Fax. 081 332 37 87,
E-Mail: info@sulzfluh.ch, www.sulzfluh.ch

Seit 1875 steht das Berghaus Sulzfluh für Gastlichkeit

1875 wurde anstatt einer Alphütte mit Sennerei ein Hotel erbaut und die ersten Gäste in Partnun beherbergt. Papa Pleisch war der erste Koch im Haus und später war Jöri Flütsch mit seiner Familie der Gastgeber. Er besuchte anfangs des 20. Jahrhunderts



den ersten Bergführerkurs. Tausende von Gästen führte er auf die nahen Berge und einmal soll er, so will es die Erzählung, drei mal am gleichen Tag auf die Sulzfluh geführt haben. Später waren unter anderem Lehrer Taverna und das legendere Evali Walser die Wirtsleute. Sie verstanden es vorzüglich, dem Gast den Aufenthalt so zu gestalten, dass er immer wieder gerne kam. Seit 1983 sind Käthi Meier und Ernst Flütsch die Gastgeber. Nachdem das Berghaus Sulzfluh über hundertzwanzig Jahre nur Sommerbetrieb war, wurde im Jahr 2003 nach einer Erweiterung des Zimmerangebotes auch der Winterbetrieb aufgenommen. Im Berggasthaus Sulzfluh sind Urtümlichkeit und Moderne aus zwei Jahrhunderten vereint. Erleben Sie gemütliche Tage auf der Alp. Wohnen Sie wie zu Gotthelfszeiten oder in einer modernen Unterkunft.

Materialtransport ab und wieder zum Parkplatz inbegriffen.

Karten: 1:50'000, 238S MONTAFON, 248S PRÄTTIGAU,
1:25'000, 1157 SULZFLUH, 1177 SERNEUS

Mögliche Gipfel:

Riedchopf 2552m

Rotspitz 2517m

Sarotlaspitz 2563m

Schijenflue 2625m

Sulzfluh 2817m

Schafberg 2456m

Girenschpiz 2369m

Chüenihorn 2413m

(Eggberg 2202m)

(Hasenflüeli 2412m)

Teilnehmer:

Christian Gauer, christian.gauer@bluewin.ch

Sonnhaldenstrasse 5, 8302 Kloten 044 813 15 20 / 0790466 51 60

Urs & Christina Hess, urshess@bluewin.ch, christina.hess@bluewin.ch

Regensbergstrasse 10, 8302 Kloten 044 813 03 43 / 079 438 438 4

Heiri & Heidi Morf, morfhei@hispeed.ch

Graswinkel 13, 8302 Kloten 044 813 16 20 / 078 890 83 02

Theo Hess, txthegg@bluewin.ch

Eggstrasse 12, 8102 Oberengstringen 044 750 41 76

Dienstag, 14.04.2009

Fahrt Kloten – Pany- St- Antönien

06:00 Uhr Kloten ab

08:05 Uhr Ankunft in Pany, Kaffee, Gipfel

08:30 Uhr Abfahrt nach St. Antönien

08:45 Uhr deponieren des Materials bei der Abzweigung zum „Büel“.

Ausrüsten und

Spitzenbüel (2194 m) – Partnun (1772 m)

Total: ▲ 905 m / ▼ 604 m, Zeit unterwegs: 4 Stunden 25 Minuten

Wetter: leichte Bewölkung, angenehme Temperaturen, Sulzschnee

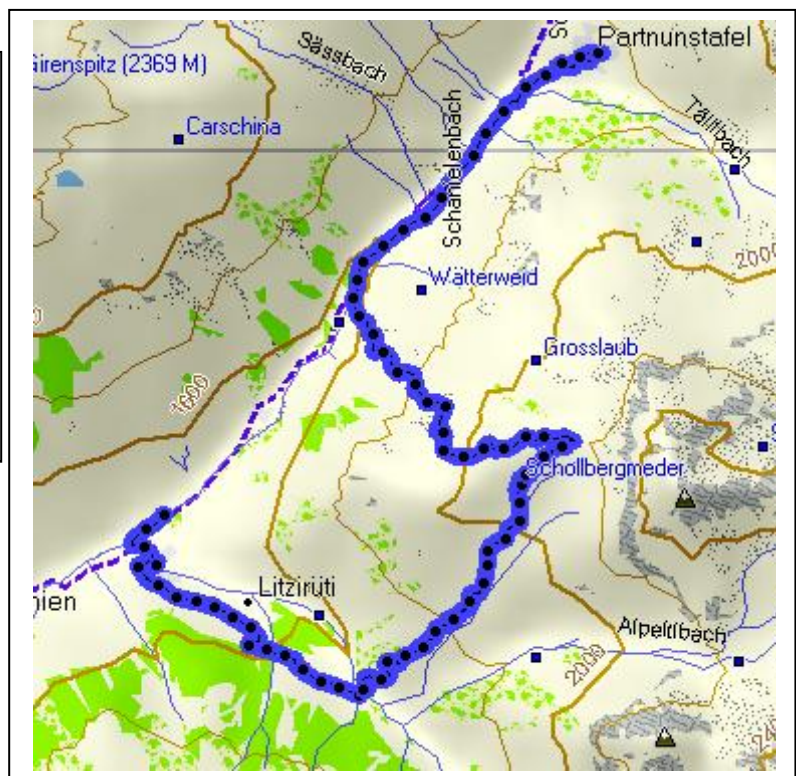
09:00 Uhr Abmarsch (1477 m)

Der Aufstieg führt uns über *Litzirüti - Rütwald – Engi* zum Pkt. 1622 wo wir den *Gafienbach* über die Strassenbrücke überqueren. Über offene Weiden steigen wir in nordöstlicher Richtung über den *Schollbergmäder* zur Alp auf eine Höhe von 2107 m (11:10 Uhr). Nach einer ausgiebigen Rast (11:50 Uhr) starten wir noch zu den letzten ca. 90 Höhenmetern. Vom *Spitzenbüel* präsentieren sich *Chüenihorn*, *Girenspez*, *Schafberg* und die *Sulzfluh*, alles mögliche Ziele der nächsten Tagn.

12:10 Uhr machen wir uns auf die Abfahrt über *Hintereggenmäder* Richtung *Ronenegg* (1583 m) Die Hänge sind sehr gut befahrbar. Bis auf die letzten ca. 100 m Höhenmeter präsentieren sich die Hänge mit einem leichten Sulzschnee. Lediglich die letzten Schwünge verlangen sorgfältige Fahrweise damit die Skis nicht einbrechen.

Nachdem wir wieder die Felle montiert haben, geht es über die Fahrstrass entlang von imposanten Lawinenkegeln via *Äbi* (1655 m) hinauf zum **“Restaurant Sulzfluh“**, wo wir um 13:25 Uhr ankommen.

Nach einer Erfrischung beziehen wir unsere schönen, heimeligen Zimmer. Christian und Theo das Zimmer *“Rialto“*, Heidi und Heiri *“Lückenbüsser“*, Christina und Urs *“Freude herrscht“*.



18.30 Uhr Nachtessen

Menu:

Hafersuppe

Salat

Panierte Schnitzel mit

Bratkartoffeln

Caramelchöpfli

Mittwoch, 15.04.2009

Sulzfluh (2817 m)

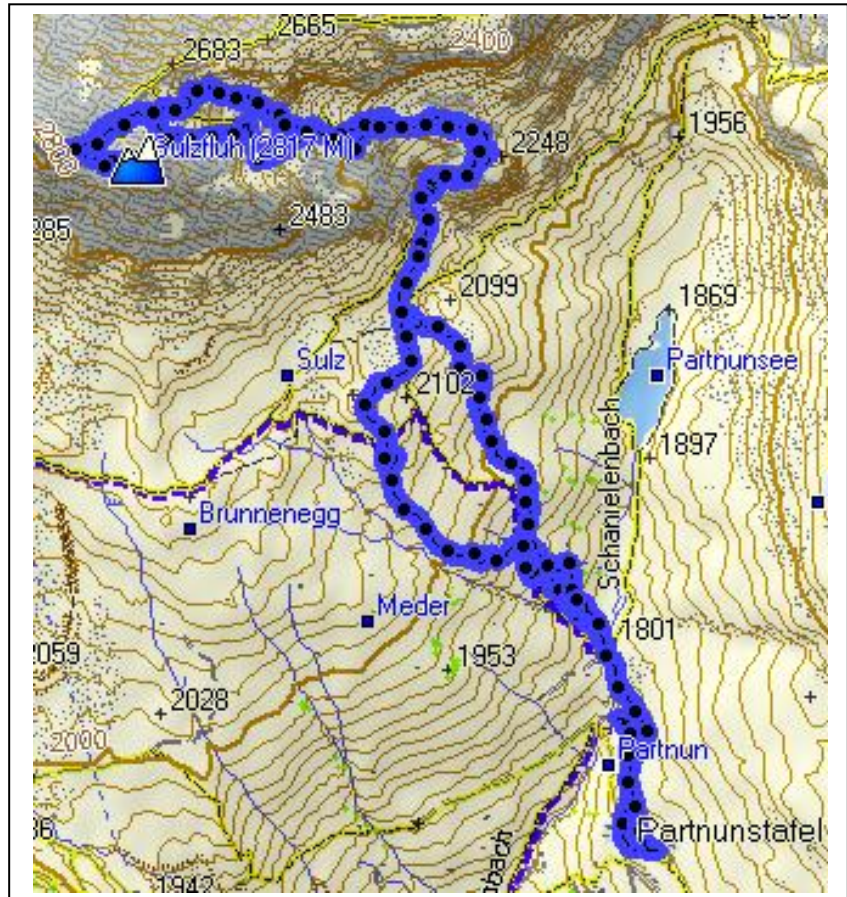
Total: ▲ 1295 m / ▼ 1295 m, Zeit unterwegs: 6 Stunden 30 Minuten (bis Alpenrösli)

Wetter: Schön, teils starker Südwestwind, Sulzschnee

06:00 Uhr Morgenessen, Müesli, Salami, Bergkäse, Kaffee, Tee

07:00 Uhr Abmarsch (1772 m)

Der Aufstieg führt uns am „Alpenrösli“ vorbei über die Brücke *Miesbrunnen* (1801 m) und über teils mässig bis steilere Flanken über *Gruoben* (1975m) zum Wegweiser (2124 m), wo wir 08:25 Uhr eine kleine Rast einschalten. 08:50 Uhr überwinden wir den *Gemstritt* indem wir die Skier auf die Rucksäcke schnallen. 09:05 Uhr geht der Aufstieg im *Gemstobel* weiter. 10:10 Uhr folgt nochmals eine kurze Rast auf einer Höhe von 2603 m. Auf dem Gipfel der *Sulzfluh* (2817m) kommen wir um 11:00 Uhr an. Ein starker, kalter Südwestwind lässt nur eine kurze Rast unterhalb des Gipfels (2729 m) zu. Die Abfahrt im *Gemstobel* können wir in super Sulzschnee genießen. Der *Gemstritt* zwingt uns wieder die Skier hinunterzutragen. Die Schrägabfahrt über einen sehr ausgeprägten Lawinenkegel und eine längere Schräghangfahrt bringt uns auf eine Höhe von 2113m, wo wir nochmals die Fell aufziehen und 60 m aufsteigen um schöne Südosthänge mit teils tiefem Sulz bis zur Alp „Wanne“ (1850 m) abzufahren, wo wir endlich windgeschützt noch etwas hinsitzen können um den letzten Proviant zu essen und den Marschtee zu trinken. Nach einer kurzen Abfahrt treffen wir um 13:30 Uhr im „Alpenrösli“ ein, wo selbstgemachte Nussgipfel, Zwetschenstreuselkuchen, Biere, Shorley, Radler, Kaffee und heisse Schoggi ohne Schaum serviert werden. Ankunft in der Sulzfluh 14:45 Uhr
Chrigel, Christina und Urs begeben sich noch in den **AlpenwhirlPool**.



18:30 Uhr Nachtessen

Menu:

Bündner Gerstensuppe

Chäsgetschäder, Capuns

Apfelstückli, gemischter Salat

Glace mit Rahm

Donnerstag, 16.04.2009

Schafberg (2456 m)

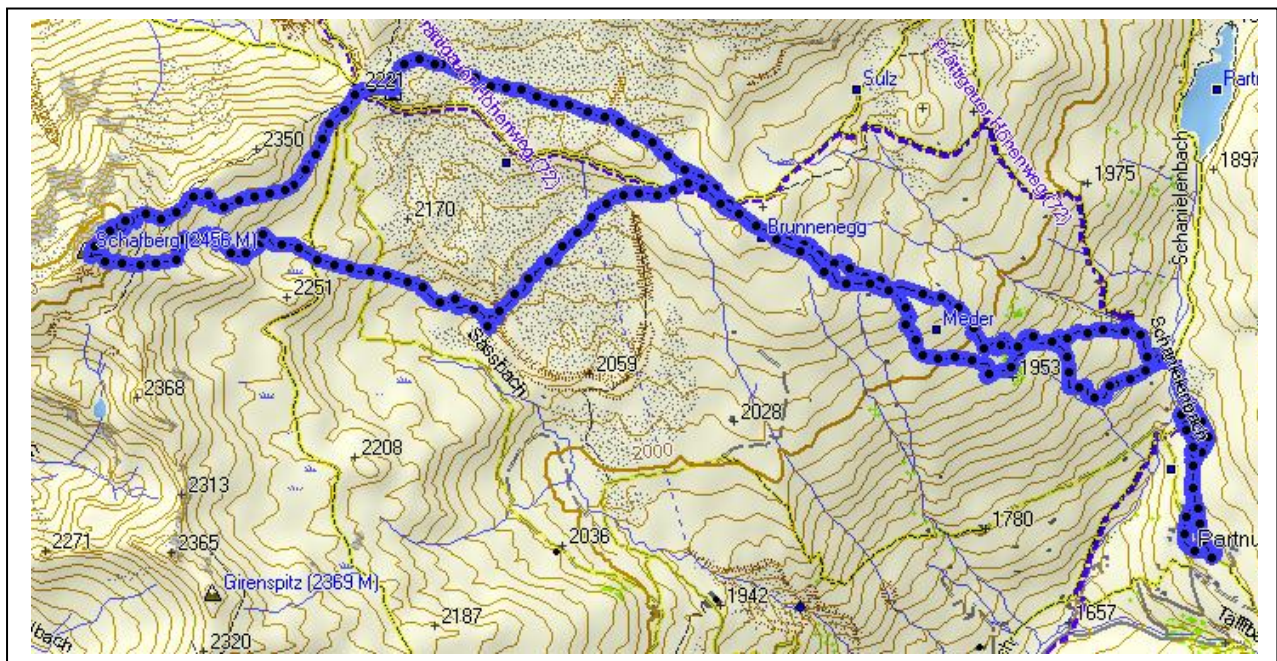
Total: ▲ 1035 m / ▼ 1035 m, Zeit unterwegs: 6 Stunden (bis Alpenrösli)

Wetter: teils bewölkt, auf dem Gipfel starker Südwestwind, gegen Abend leichter Regen, Sulzschnee.

07:00 Uhr Morgenessen

08:00 Uhr Abmarsch via *Miesbrunnen* auf *Alp Soppen* (1961 m), 09:00 Uhr kurze Rast und Weiteraufstieg über *Meder*, *Brunnenegg* zur "Carschinahütte" (2336 m). Ein starker Wind zwingt uns die Rast im Winterraum durchzuführen. Um 11:30 Uhr nehmen wir den Schlussanstieg in Angriff. Wir traversieren von der *Carschinfurgga* die steile Südostflanke und Steigen zum Sattel (2346 m) auf. Nun geht es auf dem Grat mit wenigen Spitzkehren, aber auf einer exponierten Route zum Gipfel. Um 12:00 Uhr stehen alle bei starkem Wind auf dem zu Oberst auf 2456 m. Die Felle weg, ein Schluck vom Marschtee und schon nach 15 Minuten machen wir uns auf die Abfahrt. Wir treffen wieder auf super Sulzschneehänge. Die Fahrt endet leider viel zu schnell auf einer Höhe von (2080 m). Wir steigen gut 100 m auf eine Höhe von 2181m auf und befinden uns nördlich von *Brunnenegg*. 13:20 Uhr geht es nun hinunter Richtung *Partnun*, wo wir bei der Brücke (1806 m) nochmals eine kleine Rast einlegen, bevor wir zum "Alpenrösli" abfahren. Ab 14:00 Uhr genießen wir in der Gaststube Kaffee, Bier, Capucino, heisse Schoggi ohne Schaum, Schoggikuchen mit Baileys, Apfelkuchen mit und ohne Rahm. Um 15:00 Uhr treffen wir in der "Sulzfluh" ein.

Um 16:00 Uhr werden Chrigel, Heidi, Christina und Urs im übergrossen Suppentopf ausgekocht. Nach ca. 30 Minuten im Freiluftsprudelbad, begeben wir uns bei leichtem Regen, wohligh warm und sauber auf unsere Zimmer.



18:30 Uhr Nachtessen

Menu:

Selleriecremesuppe
Grüner Eisbergsalat
Geschnetzeltes mit Reis
Torta di Pane mit Rahm



Freitag, 17.04.2009

Rotspitz (2517 m)

Total: ▲ 805 m / ▼ 805 m, Zeit unterwegs: 5 Stunden 30 Minuten

Wetter: 10-15 cm Neuschnee, teils sonnig, bei der Abfahrt zum Teil neblig

07:00 Uhr Morgenessen

07:55 Uhr Abmarsch. Wir steigen entlang dem *Tällibach* über *Glatt Boden* Richtung *Balmenlaub*. Die 15 cm Neuschnee behindern unseren Aufstieg wenig, da eine Gruppe vor uns Richtung *Schijenfluh* unterwegs ist. Auf 1950 m Höhe übernimmt Chrigel das Zepter, er legt eine perfekte Spur in den *Pöschenwang*. Über diesen steilen Absatz erreichen wir das offene *Tälli*. Auf einer Höhe von 2100 m machen wir nach ca. 1,5 Std. Marschzeit eine kleine Rast. Der Aufstieg geht in einem weitausholenden Linksbogen zum Gipfelanstieg des *Rotspitz*. Für die letzten 60 Höhenmeter montieren wir noch die Harscheisen und kommen so problemlos auf den Gipfel. (2417 m) 12:00 Uhr. Der Wind hat aufgefrischt, aber wir können eine grandiose Aussicht geniessen. Da sich aber das Wetter sehr schnell zwischen Sonnenschein und einzelnen Nebelschwaden, teilweise sogar leichtem Schneefall ständig wechselt, machen wir uns schon nach ca. 15 Minuten wieder auf die Abfahrt. Die Sicht ist leider nicht sehr gut, dafür der Schnee! (Pulver und nasser Pulverschnee). Entlang der Aufstiegsspur fahren wir bis zu einer Höhe von 2260 m auf und machen mitten im *Silbertäli* unsere Mittagsrast. Wir hoffen, dass sich die Sicht bessert, aber die fortschreitende Erwärmung des Schnees lässt uns trotz schlechter Sicht abfahren. Auch hier ist der nasse Schnee noch ganz gut zu befahren. Lediglich die Sicht zwingt uns zu einer etwas unkonventionellen Fahrweise. Stürze und Überschläge werden vorgeführt. Aber alle kommen wieder heil in der "*Sulzfluh*" an, wo uns Sonja sofort wieder verwöhnt. Schorley, Bier, Sulzfluhkafi, Merengue-Clace, Nusstorte und natürlich die obligate heisse Schoggi ohne Schaum. Um 15.15 Uhr steigen Chrigel, Heidi, Christina und Urs wieder in den übergrossen Suppentopf. Anschliessend konnten wir noch gut 15 Minuten in den Badehosen an der Sonne sitzen. Vor dem Nachtessen führten Chrigel, Heiri, Heidi und Christina ihren alljährlichen Jass doch noch durch.

18:30 Uhr Nachtessen

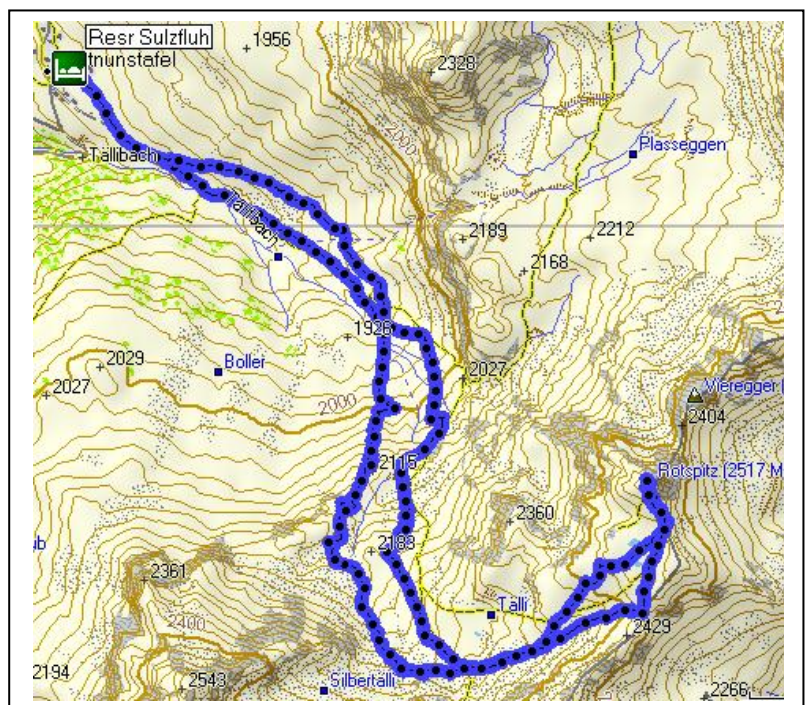
Menu:

Tomatensuppe

Hackbraten, Spätzli, Rotkraut

Vermicelle

Röteli



Samstag, 18.04.2009

Riedchopf (Ronggspitz) (2552 m)

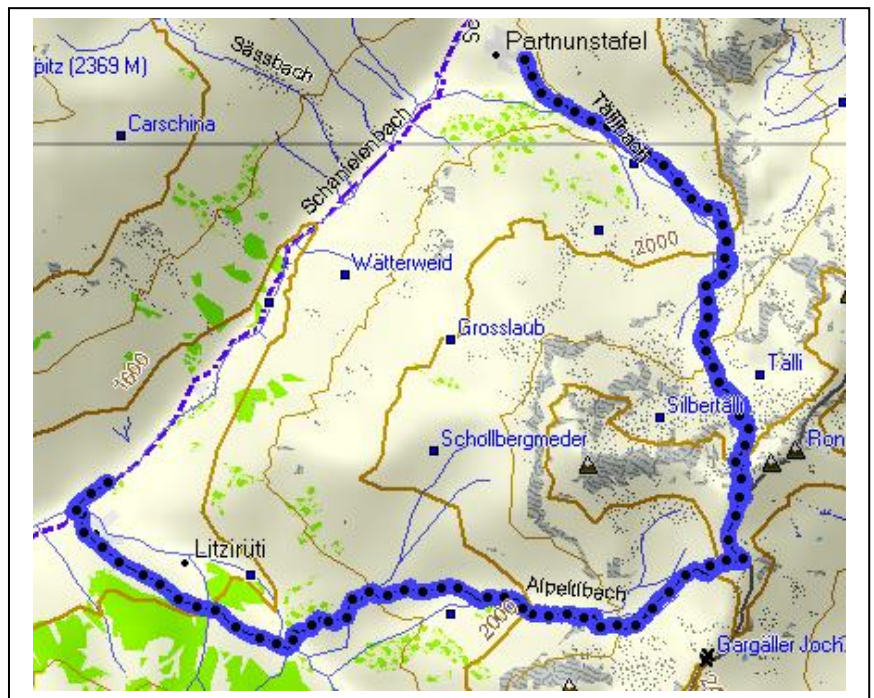
Total: ▲ 812 m / ▼ 1084 m, Zeit unterwegs: 4 Stunden 20 Minuten

Wetter: Schneefall, Nebel, teilweise sonnig

06:00 Uhr Morgenessen

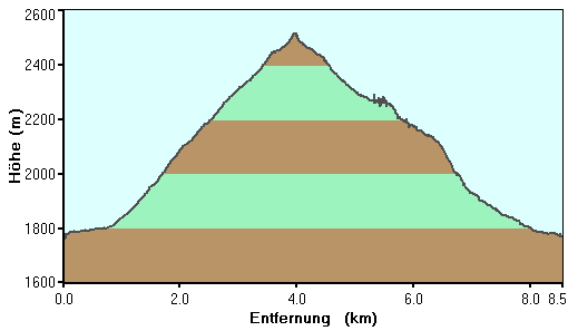
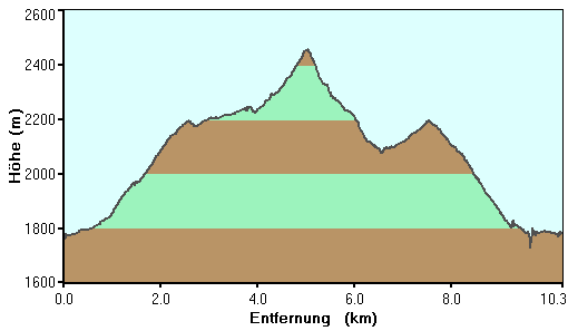
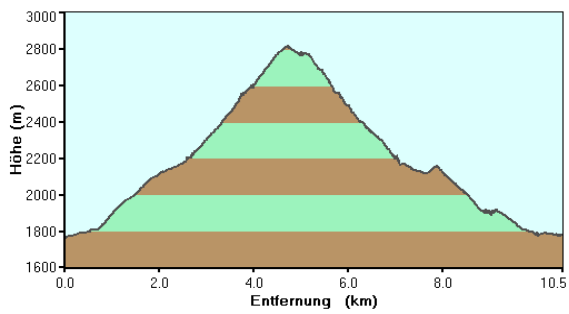
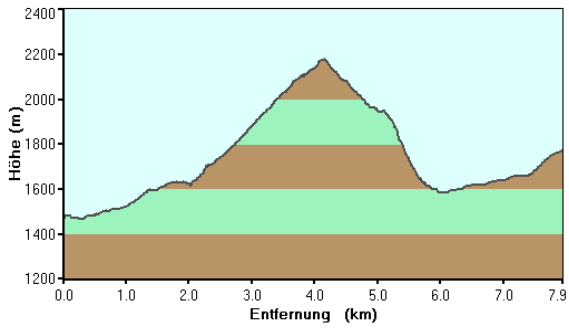
07:00 Uhr Abmarsch. Wir steigen auf der gleichen Route wie gestern auf den *Rotspitz* auf. Es schneit, so dass wir mit Jacken und Hüten aufsteigen müssen. Es gibt Teilnehmer die sind nicht sehr motiviert. Zum einen das Wetter, zum andern die „Stögeli“ an den Fellen. Aber als sich zwischendurch der Nebel hebt, die Sonne durch die Wolken blinzelt, sind die schlechten Gefühle wieder verfliegen. Nachdem wir die *Rotspitzroute* auf einer Höhe von 2280 m verlassen, legt Chrigel eine Spur in den Neuschnee Richtung *Riedchopf*. Schon nach wenigen Metern umhüllt uns dichter Nebel, so dass rund um uns herum nur noch abwärts ging, obwohl wir ja an einer Flanke aufsteigen wollten. Zum Glück lichtet sich der Nebel und wir erkennen, dass wir auf einem kleinen Hügel stehen und es rundherum nur 1 bis 2 Meter abfällt. Schnell hat aber Chrigel den Kompass eingestellt und wir erreichen den Sattel unterhalb des *Riedchopfs* problemlos um 10:15 Uhr. (2540 m). Wir steigen noch zum *Ronggspitz* (2552 m) auf. Leider ist wieder Nebel aufgekommen so dass wir gegen das *St. Antönier Joch* abfahren und eine Rast einlegen bis sich das Wetter wieder von seiner besten Seite zeigt. Nun geht es über 10 bis 15 cm Pulverschnee das *Alpetlitälli* hinunter und via *Alpetli*, *Matten*, *Engi*, *Rütiwald*, *Litzirüti* zum Ausgangspunkt unserer Tourenwoche, wo unsere Autos auf uns warten 12:20 Uhr (1477m). Ernst Flütsch hat unser Gepäck wieder nach unten transportiert, so dass wir uns schon bald Richtung *Pany* und „*Sunneegge*“ auf den Weg machen können. Nach einem ausgiebigen Kaffeebesuch machen sich Heidi, Heiri, Theo und Chrigel auf den Heimweg nach Kloten. Christina und ich müssen nur noch bis zur Fuchshalde fahren.

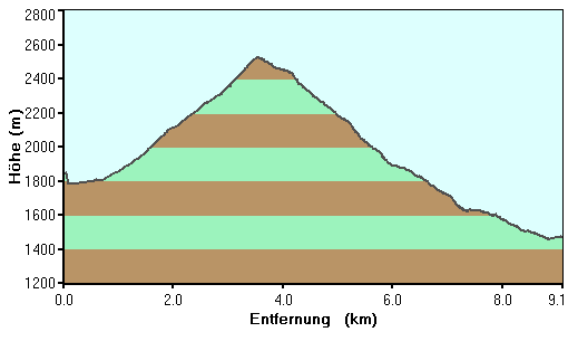
Eine erlebnisreiche, angenehme und zum Glück unfallfreie Tourenwoche gehört schon wieder der Vergangenheit an. Aber der Frühling 2010 ist ja schon schnell wieder da und die Lust auf eine neue Tourenwoche auch schon geweckt. –Wir werden dann ja sehen!



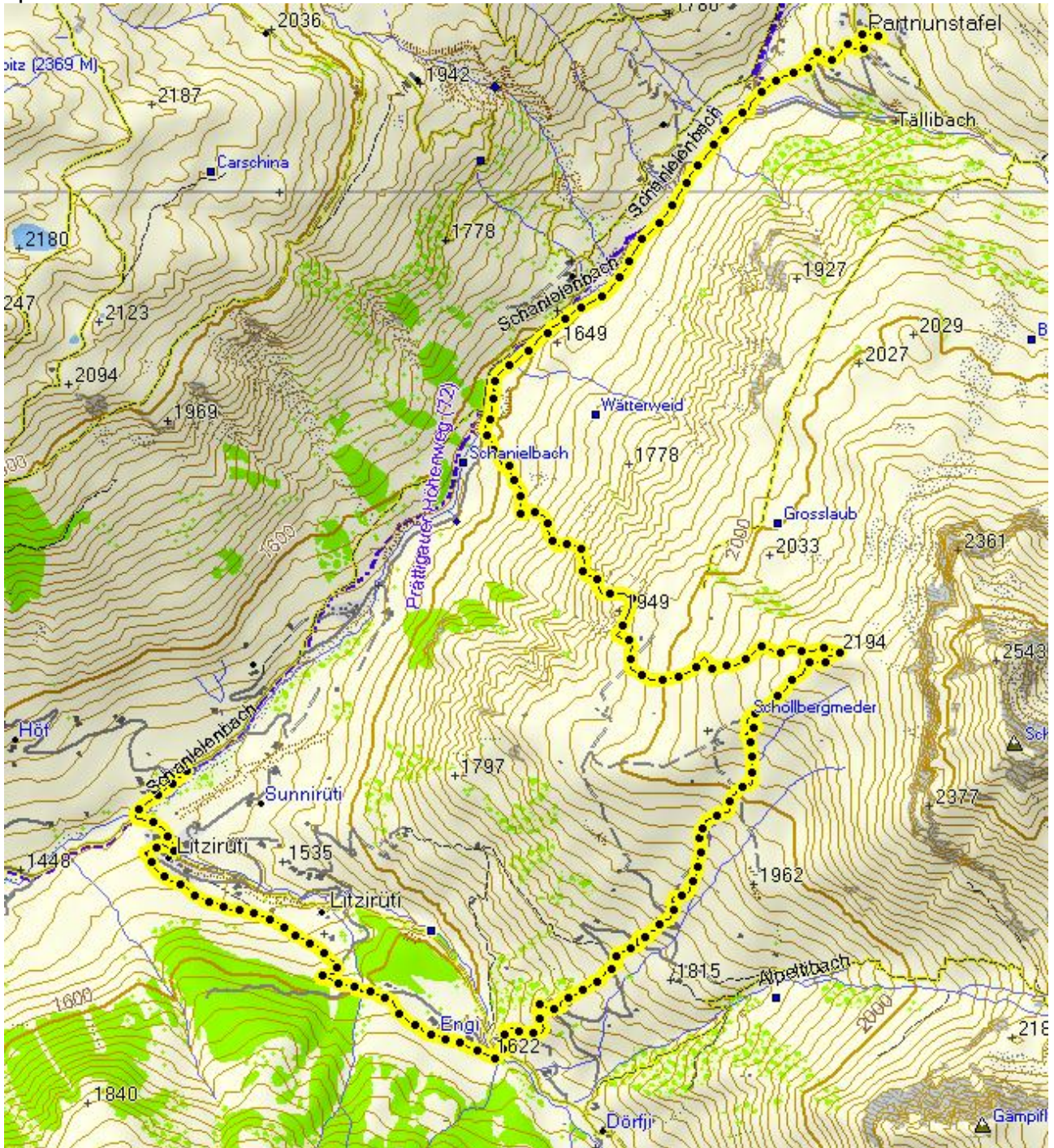
Etwas Statistik

Datum	Ziel	Höhe	Aufstieg m	Abfahrt m	Gesamtzeit
14.04.2009	Spitzenbüel	2194 m	905	604	04:25
15.04.2009	Sulzfluh	2817 m	1295	1295	06:30
16.04.2009	Schafberg	2456 m	1035	1035	06:00
17.04.2009	Rotspitz	2517 m	805	805	05:30
18.04.2009	Riedchopf (Ronggenspitz)	2552	812	1084	04:20
			4852	4823	26:45

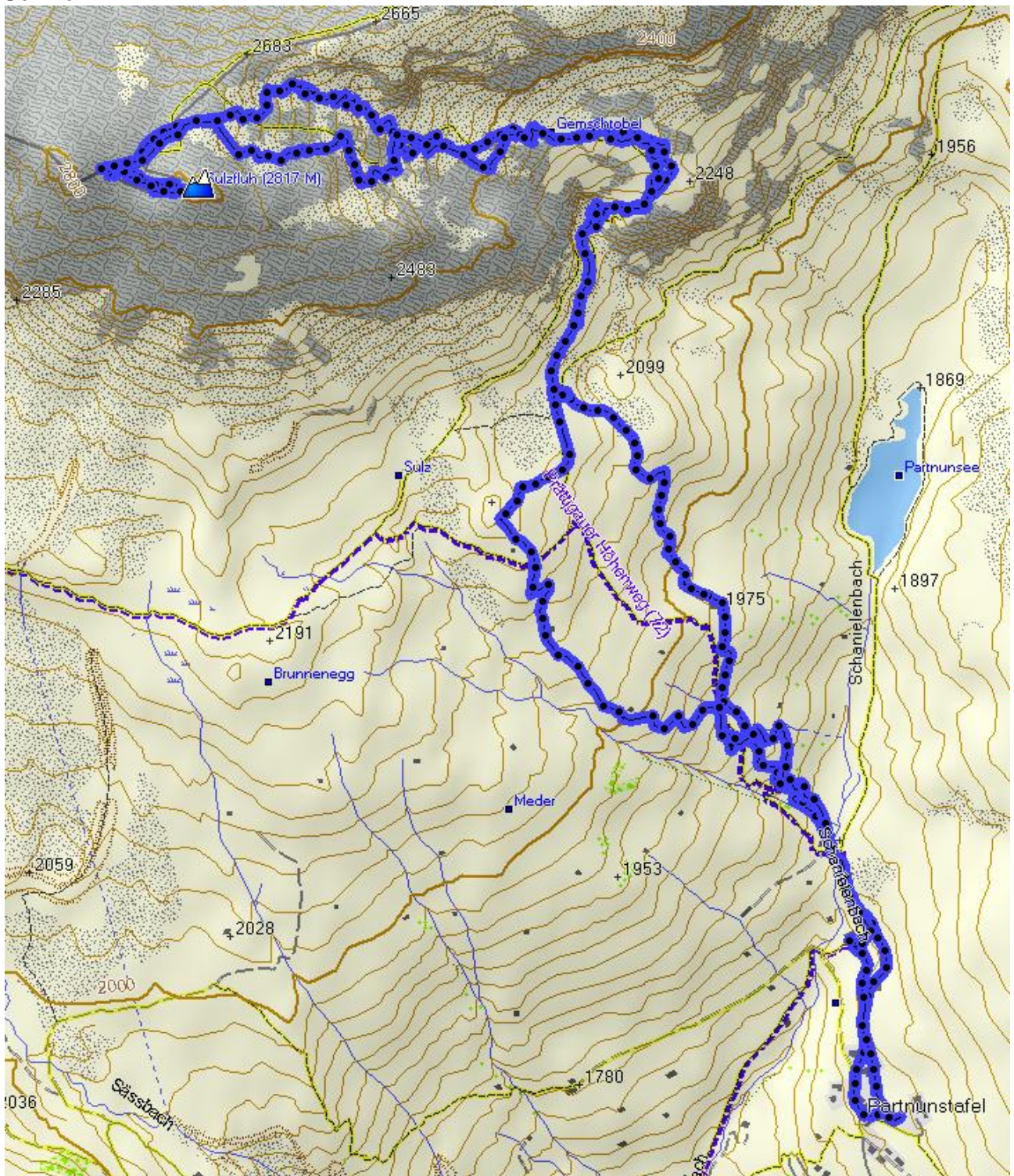




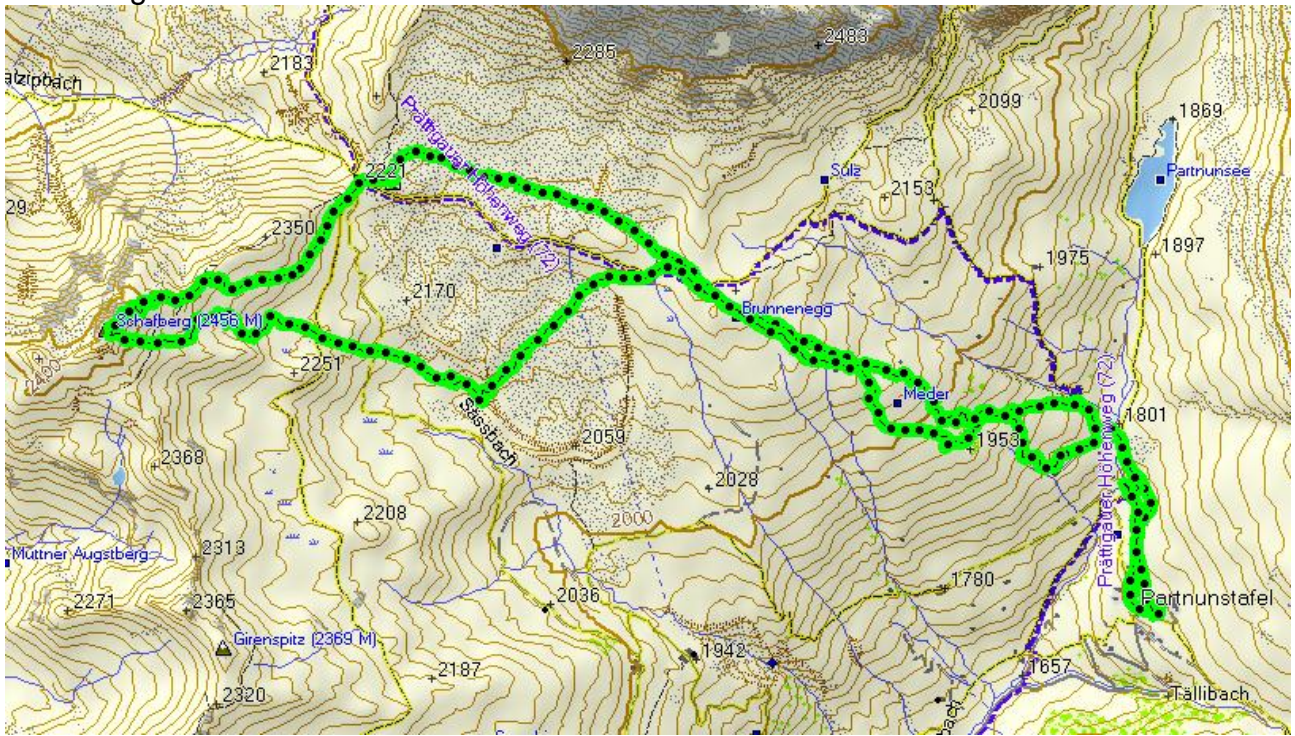
Spitzebüel



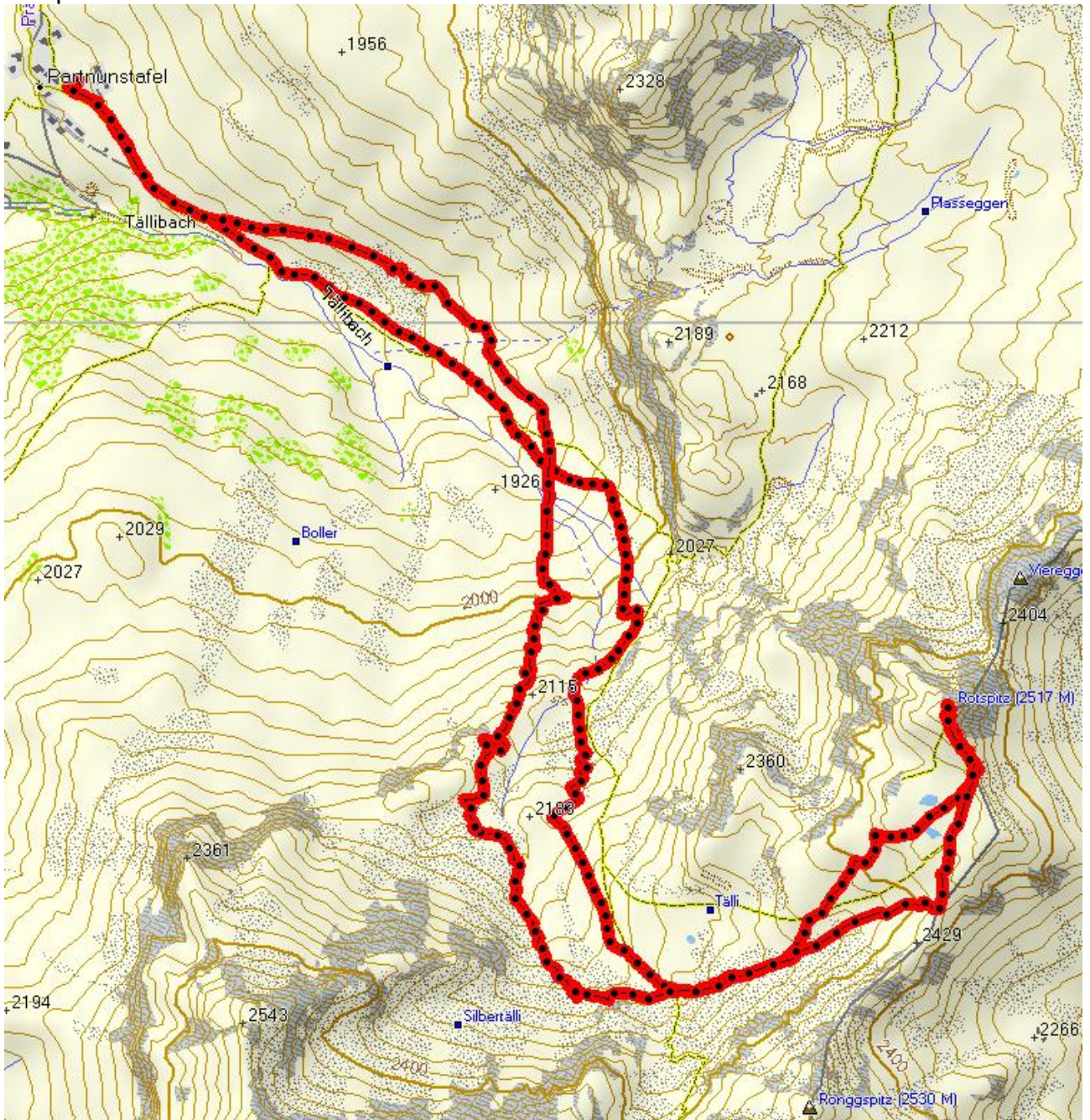
Sulzfluh



Schafberg



Rotspitz



Riedchopf

